

Fratelli d'Italia ("Brüder Italiens", eigentlich Il Canto degli Italiani, also "Das Lied der Italiener")

...so klang es bereits vor Beginn des neuen Tages nach dem WM Finale in Schottland und läutete den Beginn einer neuen Zeitrechnung für die kommenden FIFA Turniere ein.

Nun zur Geschichte:

Slowenien (Fabianakos - 3 Sterne):

Einer der größten Kritiker der PES5-Umstellung ist Sloweniens aktueller Coach Fabianakos. In seinem Eröffnungsspiel gegen die Schweden fand man von Anfang an nicht richtig ins Spiel. Da beide Mannschaften kein Tor erzielten, blieb es hier bei einem mageren 0:0. Spiel 2 Gegen Patreses Italiener bescherte den Slowenen wenigstens den ersten Treffer, bevor Italien zum 1:1 Endstand ausglich. Auch in Spiel 3 gab es für Fabianakos weder Tor noch Sieg. Ein weiteres 0:0 gegen Tschechien und das folgende Ausscheiden aus dem Turnier ließen die Kritik in Sloweniens Tageszeitungen überkochen - die Anti PES5 Bewegung ist geboren...

Niederlande (VanBertic - 2 Sterne):

Hollands Trainer VanBertic konnte im ersten Spiel gegen Bulgarien zwar früh in Führung gehen und bestimmte wie so oft das Spiel, doch leider wurde man in den letzten Minuten des Spiels bestraft und kassierte den Ausgleich. Ähnlich lief es in Spiel 2 wo man lange gegen die Türken führte. Die letzten Minuten brachten hier wieder den Gegentreffer und die Punkteteilung. Ohne Sieg in Spiel 3 würde man demnach ausscheiden, der Gegner, Rumänien zeigte sich als Stolperstein und trotz erneutem Treffer von VanBertic waren es 2 Tore zu wenig, denn die Rumänen schossen 2 - 1:2 und das Ende für die Niederlande.

Finnland (SirHerold - 3 Sterne):

Vor dem Turnier war SirHerold ebenfalls skeptisch, was die Spielstärke der Gegner im neuen PES5 betraf. Gegen Frankreich war hier jedoch wenig zu spüren. Man hielt lange sehr gut dagegen und nutzte Fehler in der französischen Hintermannschaft zu einem überraschenden 2:0 Sieg. Eines der folgende Spiele musste man gewinnen. Mit guten Vorsätzen ging man gegen Serbien ins Spiel, doch diese wurden jäh zerschlagen als diese durch Kopfball den einzigen Treffer der Partie erzielten, eine bitter 0:1 Pleite. Im Entscheidungsspiel gegen Tabellenschlusslicht Polen musste ein Sieg her. Doch lange konnte man sich nicht durchsetzen und Polen ging sogar in Führung. Erst in der 90. Minute kam der Ausgleich doch dies war zu wenig -

das vorzeitige Ende. In der nächsten EM steht der Wechsel von SirHerold zu Norwegen fest.

Schottland (Englharto - 3 STerne):

Gastgeber Englharto startete mit einem durchwachsenen Eröffnungsspiel in die EM. Erst in der 93. Minute gelang der überraschende Siegtreffer. Spiel 2 gegen Kroatien schien ebenfalls ein schwieriger Fall zu werden, mit 1:1 ging man schließlich in Spiel 3, wo man einen Punkt anpeilte. Gegner Ungarn war Gruppen Letzter, doch überraschender Weise trumpten die Jungs vom Balaton auf und schossen Englharto mit 0:1 aus dem Stadion. Alle rechneten mit Englhartos Ausscheiden - 4 Punkte (wie auch SirHerold) reichten nur selten. DOch die guten Konnektions zu SepBlatter ließen Schottland triumphieren und in die nächste Runde einziehen. Im Viertelfinale gegen die Türken stand es sogar nach 120 Minuten in denen Schottlands Torwart sogar einen 11Meter parierte, noch 0:0 Das Elfmeterschießen machte Schottlands Keeper zum Idol, er hielt erneut und Schottland siegte 4:3. Das HALbfinale gegen Frankreich aus SirHerolds Gruppe sollte Englharto seine Grenzen aufzeigen. Die zweikampfstarken Franzosen kontrollierten das Spiel und ließen keinen Gegentreffer zu. Schottland schied mit 0:1 aus. Im Spiel um Platz 3 traf man wieder auf Spanien, diesmal jedoch mit dem bitteren Ende - 0:3 und damit der 4. Platz im Turnier.

Italien (Patrese - 2Sterne):

Bella Italia und sein Nachwuchsspieler Patrese starteten mit einem klaren 2:0 gegen Tschechien ins ihr erstes Turnier. Zahlreiche Chancen blieben ungenutzt, doch Spiel 2 gegen Fabianakos brachte nur knapp einen Punkt nachdem man bereits zurück lag. Das letzte Spiel um den Gruppensieg wurde gegen Schweden bestritten. Italien blieb in der ABwehr stark und siegte mit 1:0. Als Gruppenerster war die erste Sensation geschafft. Viele andere FIFA Mitglieder war dies in ihrem ersten Turnier noch nicht gelungen. Das Viertelfinale wurde gegen Serbien, die SirHerold aus dem Turnier gekegelt hatten, bestritten. Hier war man jedoch nicht gefordert. Die Italiener kontrollierten das Spiel von Anfang an und mit 2:0 stand ein klarer Sieg zu Buche. Im Halbfinale wurde gegen Spanien gespielt. Dieses Spiel schien für die Azzuro noch einfacher zu sein, mit 3:0 wurde hier der Einzug ins Finale gebucht. Im großen Finale der EM standen sich somit Italien und Frankreich gegenüber. Frankreich hatte gegen Sir Herold in der Gruppe seine bisher einzige 0:2 Niederlage eingesteckt und hatte Englharto mit 1:0 besiegt. Patreses Italiener setzten hier noch eins drauf. Ein klarer 4:1 Sieg ließ ganz Italien jubeln, es regnete Pizza und Spaghetti als Patrese als erster Rookie in seinem ersten Turnier den Pokal in die Luft streckte, eine

Sensation, von der sich so manch anderer Spieler (mit Playstation zuhause) eine Scheibe abschneiden kann.

Die FIFA gratuliert Patrese zum Eintritt in den Kreis der T4 (die vier ständigen Titelfavouriten), was auch seine Umstellung auf 3 Sterne bei der WM in Italien im Dezember zur Folge hat. Darüber hinaus hofft die FIFA, dass dieser Sieg für alle bisher glücklosen Teams ein Ansporn ist, niemals aufzugeben und wir freuen uns bereits auf das nächste Großereignis.

Dem schottischen Verband danken wir für eine reibungslose und vorbildlich durchgeführte EM. Catering Service McBaier verwöhnte die Turnierteams mit köstlichem Chilli in einer durchweg Halloween-geschmückten Umgebung. Sicherlich sind die kritischen Worte von Fabianakos bezüglich der PES5 Umstellung gerade für die 3-Sterne Teams nicht unbegründet, doch wir gehen davon aus, dass man mit der Zeit auch hier besser zurecht kommen wird. Die Chancen für die Teams in der 2-Sterne-Reihe sind damit sicherlich nicht schlechter geworden und wenn man das Playmobizzle Beispiel heranzieht - eher noch besser.

Wir freuen uns bereits auf eine spannende WM bei Europameister Italien mit den Herren Pociancoglu, Martinec und Winkelbeineros an Bord. Die Gruppenauslosung verheißt spannende Spiele und vielleicht wieder die ein oder andere Überraschung.

Das schönste Tor der EM erzielten:

David Villa (Spanien): Freistoß zum 2:0 gegen Schottland

Robert Pires (Frankreich): Freistoß zum 1:1 gegen Italien

Torschützenkönig: Gilardino (ITA) - 5 Treffer

Vorlagenkönig: Johansson (FIN) - 2 Vorlagen

Mit sportlichen Grüßen

Urs Linsi

FIFA Generalsekretär